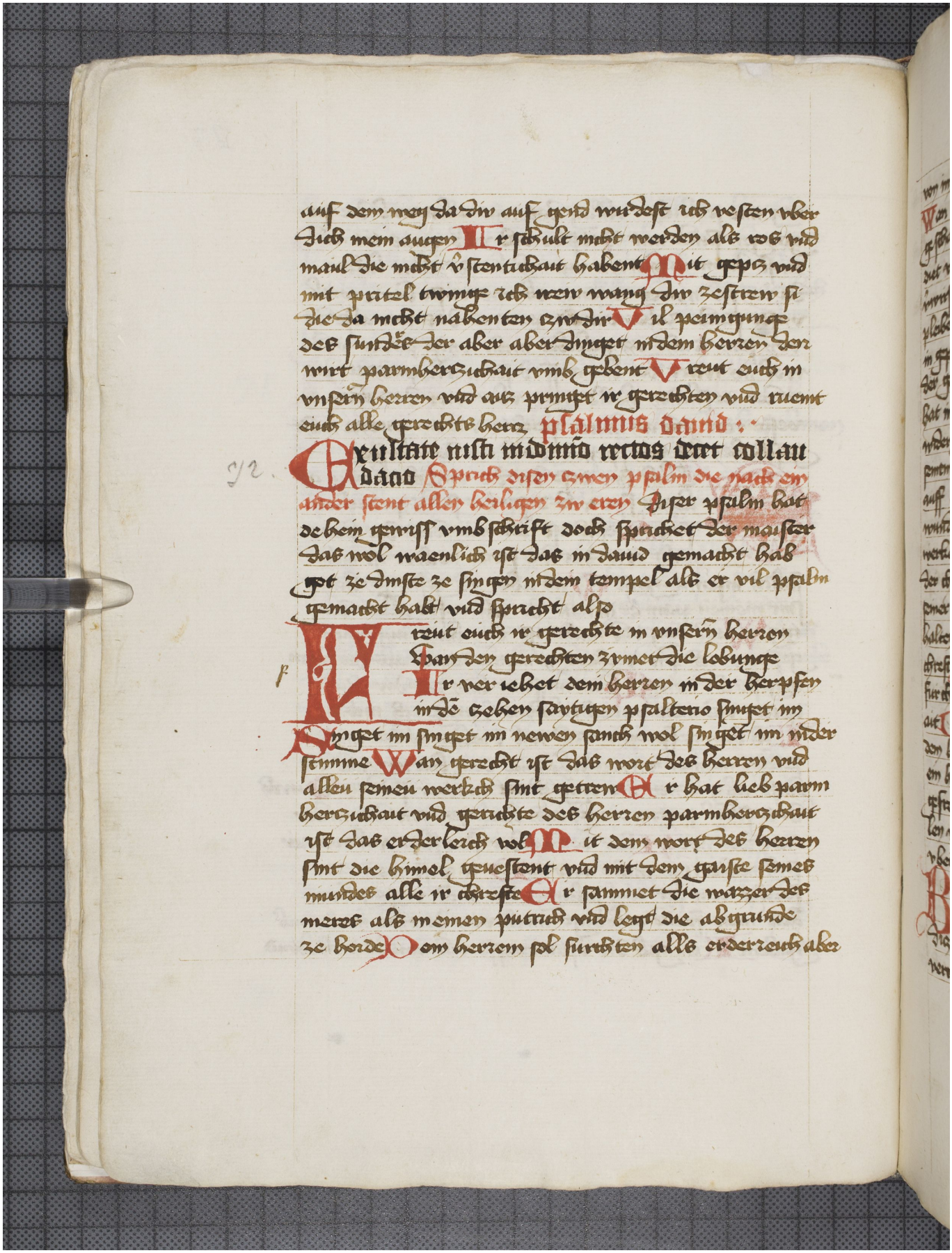
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36221
Copyright: Geras, Prämonstratenserstift



auf dem wege da dw auf gerid wurdest ich vesten vber
dich mein augen Ir schult mehr werden als ros vnd
maul die nicht v̊stentichait haben Mit gepis vnd
mit pittel twingt ich new wang dw zestren si
die da nicht nahenten czu dir Vil peimgunge
des sundē der aber aber dinget in dem herren der
wirt parmherczichait vmb gebent Vreut euch in
vnsern herren vnd aus prinnet ir gerechten vnd ruemt
euch alle gerechte herz psalmus dauid :

Exultate iusti in domino rectos decet collau
dacio Sprich diser czwen psalm die nach ein
ander stent allen heligen zw ertz Diser psalm hat
dehein gewiss vmbschrift doch sprichet der meister
das wol waenlich ist das in dauid gemacht hab
get ze dinste ze singen in dem tempel als er vil psalm
gemacht hat vnd spricht also

Freut euch ir gerechte in vnsern herren
Dann den gerechten zymet die lobunge
Ir verichet dem herren in der harpfen
in dē zehen saytigen psaltero singet im
Singet im singet im newen sanch wol singet im mider
stimme Wan gerecht ist das wort des herren vnd
allen seinen werken sint getren Er hat lieb parm
herczichait vnd gerichte des herren parmherczichait
ist das erderreich wol Mit dem wort des herren
sint die himel gefestent vnd mit dem gaiste seines
mundes alle ir ordenung Er sammet die wasser des
meres als in einen putrich vnd legt die abgrunde
ze horde Vor dem herren sol fiurchten alles erderreich aber